

Biden: Wir werden Putin und Russland zur Rechenschaft ziehen

10.10.2022

Die Vereinigten Staaten machen Russland für seine Aggression verantwortlich und beabsichtigen, den russischen Präsidenten Wladimir Putin wegen Kriegsverbrechen in der Ukraine zur Rechenschaft zu ziehen. Dies teilte US-Präsident Joe Biden am Montag, den 10. Oktober, mit, wie die Pressestelle des Weißen Hauses mitteilte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Vereinigten Staaten machen Russland für seine Aggression verantwortlich und beabsichtigen, den russischen Präsidenten Wladimir Putin wegen Kriegsverbrechen in der Ukraine zur Rechenschaft zu ziehen. Dies teilte US-Präsident Joe Biden am Montag, den 10. Oktober, mit, wie die Pressestelle des Weißen Hauses mitteilte.

Biden erklärte, dass die Vereinigten Staaten die heutigen russischen Raketenangriffe in der Ukraine, auch in Kiew, scharf verurteilen. Dieser Angriff ist ein weiterer Beweis für die extreme Brutalität des illegalen Krieges des russischen Präsidenten Wladimir Putin gegen das ukrainische Volk.

„Diese Angriffe bestärken uns in unserem Engagement für das ukrainische Volk, so lange es dauert. Gemeinsam mit unseren Verbündeten und Partnern werden wir Russland weiterhin für seine Aggression zur Rechenschaft ziehen, Putin und Russland für seine Gräueltaten und Kriegsverbrechen zur Verantwortung ziehen und die ukrainischen Streitkräfte bei der Verteidigung ihres Landes und ihrer Freiheit unterstützen“, sagte der US-Präsident.

Er wies auch darauf hin, dass die Vereinigten Staaten Russland erneut aufforderten, diese unprovokierte Aggression sofort zu beenden und seine Truppen aus der Ukraine abzuziehen.

Außerdem versicherte US-Außenminister Antony Blinken, dass die USA weiterhin helfen werden. Das sagte er auf Twitter nach einem Telefonat mit dem ukrainischen Außenminister Dmytro Kuleba.

„Ich habe gerade mit Dmytro Kuleba gesprochen, um die Unterstützung der USA für die Ukraine nach den schrecklichen Angriffen des Kremls heute Morgen zu bekräftigen. Wir werden weiterhin unermüdlich wirtschaftliche, humanitäre und sicherheitspolitische Hilfe leisten, damit die Ukraine sich verteidigen und für ihre Bevölkerung sorgen kann“, schrieb Blinken.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 281

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.